

Dienstag, 19. Oktober 1976

Blatt 2412

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal: 300 Millionen Schilling für Schnellstraßenbahn
(rosa) nach Alt-Erlaa

Ein Kommunalprogramm der ÖVP
Nachtrag zum Wiener Landtag

Lokal: "Wien-Fotos, die aus Moskau kamen"
(orange) Verleihung des Berufstitels Verterinärrat

Hunderjähriger in Ottakring
Allerheiligemärkte bei den Friedhöfen
Neue Einbahn in Hernals

"Gesund bleiben und werden"
ORF, Z und Arbeitsgemeinschaft für Volksgesundheit
starten Aufklärungskampagne
Stadtrat a.d. Sigmund begraben

Kultur: Wien schenkt Kärnten wertvolle Skulptur
(gelb) Ehrenmedaille für Professor Gall

Chef vom Dienst: 42 800/2971 (Durchwahl)
von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa. 10 bis 17 Uhr, So.

12 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband

k o m m u n a l :

=====

300 millionen schilling fuer schnellstrassenbahn nach alt-erlaa

9 wien, 19.10. (rk) den bau der schnellstrassenbahnlinie 64 zwischen der philadelphiabruecke und dem wohnpark alt-erlaa mit einem kostenaufwand von 300 millionen s beschloss der wiener gemeinderat in seiner sitzung am montag einstimmig ohne debatte. als voraussichtlichen fertigstellungstermin nannte stadtrat franz n e k u l a der "rathaus-korrespondenz" ende 1978 oder anfang 1979.

die strassenbahnlinie 64 wird bekanntlich so gebaut, dass spaeter eine umstellung auf u-bahn-betrieb moeglich sein wird. bis zur unterfuehrung der donaulaendebahn benuetzt sie zunaechst die trasse der badner bahn und verlaeuft dann weiter auf einem neu zu errichtenden bahnkoerper. ab der zanaschkagasse bis zur haltestelle anton baumgartner-strasse wird sie auf einem brueckentragwerk gefuehrt. anschliessend folgt eine rampe zur wendeschleife in hoehe der roesslergasse, wo sich die vorlaeufige endstation befindet. (ger)

1132

L o k a l :

=====

"wien-fotos, die aus moskau kamen"

1 wien, 19.10. (rk) fotos mit seltenheitswert aus den tagen des kampfes um wien praesentiert der presse- und informationsdienst der stadt wien in einer einmaligen ausstellung in der schmidthalle des wiener rathauses.

ein ehemaliger kriegsberichterstatter der roten armee hatte die bilder waehrend des kampfes um wien geschossen und jetzt der stadt wien als geschenk uebergeben.

die bilder des fotojournalisten semjon michailowitsch r a s k i n , der inzwischen aus der sowjetunion ausgereist ist, zeigen den kampf um die hofburg, panzer auf der reichsbruecke und viele szenen aus den letzten kriegstagen. in der ausstellung wurden den kriegsfotos die heutigen motive gegenuebergestellt.

"wien-fotots, die aus moskau kamen" sind ab donnerstag, den 21. oktober, bis 10. november, montag bis freitag von 8 bis 18 uhr, in der schmidthalle des rathauses zu sehen. (ka)

0950

L o k a l :

=====

verleihung des berufstitels veterinaerrat

3 wien, 19.10. (rk) stadtrat heinz n i t t e l ueberreichte diensttag dem leiter des wiener tierschutzhauses, dr. friedrich f l e k n a das dekret ueber die verleihung des berufstitels veterinaerrat. dr. flekna ist seit 1973 direktor des wiener tierschutzhauses und bemuehte sich besonders um die tbc- und bangbe-kaempfung im gebiet der stadt wien. (luc)

0953

hundertjaehriger in ottakring

7 wien, 19.10. (rk) im kreise seiner familie feierte diensttag der ehemalige schuhmachermeister ferdinand l e h n e r , aus der veronikagasse 3 in ottakring, seinen 100. geburtstag. vizebuergerrmeister hubert p f o c h und bezirksvorsteher josef s r p stellten sich als gratulanten ein und ueberbrachten dem jubilar die herzlichsten glueckwuensche und ein ehrengeschenk der stadtverwaltung. (ka)

1004

L o k a l :

=====

allerheiligenmaerkte bei den friedhoefen

2 wien, 19.10. (rk) das marktamt teilt mit, dass auch heuer wieder die allerheiligenmaerkte vor 42 friedhoefen in der zeit von samstag, den 23. oktober bis einschliesslich mittwoch, den 3. november, abgehalten werden. die allerheiligenmaerkte sind taeglich von 7 bis 18 uhr geoeffnet. (luc)

0952

neue einbahn in hernals

10 wien, 19.10. (rk) ab donnerstag, dem 21. oktober, wird die balderichgasse im 17. bezirk von der kainzgasse zur julius meingasse als einbahnstrasse gefuehrt. (mf)

1140

L o k a l :

=====

"gesund bleiben und werden"

orf, z und arbeitsgemeinschaft fuer volksgesundheit starten
aufklaerungskampagne

4 wien, 19.10. (rk) die oesterreichische arbeitsgemeinschaft fuer volksgesundheit, landesarbeitsgemeinschaft wien, im herbst vorigen jahres konstituiert, hat sich die foerderung und pflege der volksgesundheit in wien zum ziel gesetzt. ueber initiative von univ.-prof. dr. alois s t a c h e r , praesident der landesorganisation, wird nunmehr unter dem motto "gesund bleiben und werden" ein schwerpunktprogramm zur information und aufklaerung der bevoelkerung ueber die verschiedensten bereiche der gesundheit gestartet werden. den ersten schwerpunkt bildet als gegengewicht zum medikamentenmissbrauch die sogenannte hausmedizin. darunter sind jene medizinischen handlungen zu verstehen, die man im erkrankunfsfall entweder allein oder nach anordnung des arztes zu hause ausfuehren kann. es handelt sich dabei um unschaedliche und leicht anzuwendende mittel, die von alten, bewaehrten methoden wie etwa "essigpatscherl" bis zu modernen mittel wie zum beispiel einen inhalationsapparat, reichen. in einer gemeinsamen aktion mit der zentralsparkasse und der orf-redaktion "wir" wird im november eine aufklaerungskampagne beginnen. montag wurde in einer gemeinsamen pressekonferenz von univ.-prof. dr. stacher, z-generaldirektor-stellvertreter dr. karl v a k und othmar u r b a n der inhalt dieser kampagne bekanntgegeben. gestartet wird die aktion am 17. november im orf in der sendereihe "wir" mit einer sieben-teiligen serie ueber die thematik der hausmedizin. die themen der einzelnen folgen, die gemeinsam mit der arbeitsgemeinschaft fuer volksgesundheit erarbeitet wurden, sind: die hausapotheke, die verabreichung von medikamenten, kraeutertees, fieber, wickel, inhalation und einlauf. weitere themen wie zum beispiel erste hilfe, haushaltsunfaelle, verbaende und darmtraegheit befinden sich noch in vorbereitung. als unterlage zu dieser sendereihe wird es in allen 80 zweigstellen der zentralsparkasse kostenlos eine plastiksammelmappe beziehungsweise jeweils am tag nach der sendung ein beilageblatt ueber das jeweilige thema geben.

darueber hinaus wird die z, laut dr. vak, anlaesslich des kommenden weltspartages in insgesamt 18 zweigstellen vom 20. bis 28. oktober waehrend der oeffnungszeiten ihren kunden ein eigenes gesundheitsvorsorgeprogramm bieten: aerzte beziehungsweise geschulte mitarbeiter des gesundheitsamtes werden kostenlose blutdruckmessungen und sehtests durchfuehren.

neues magazin ''gute besserung''

wie univ.-prof. dr. stacher erklaerte, wurde von der landesarbeitsgemeinschaft wien fuer volksgesundheit kuerzlich auch noch ein weiterer schwerpunkt naemlich die hygiene in angriff genommen. ein eigener arbeitskreis unter der leitung von dozent dr. michael k u n z e wird sich mit den themen wohnhygiene, sicherheit im haushalt, grippeimpfung, schutz vor erkaeltungskrankheit befassen sowie unterlagen ausarbeiten. als weitere aktivitaet wird die landesarbeitsgemeinschaft in den naechsten tagen eine eigene publikation herausbringen: ein illustriertes magazin mit dem titel ''gute besserung''. es wird sechs mal im jahr erscheinen und in saemtlichen wiener spitaelern, ambulatorien und sozialversicherungseinrichtungen, in pflege- und pensionistenheimen, schulen arztpraxen, apotheken und bezirksaemtern aufliegen. sinn und zweck dieser zeitschrift wird es sein, den leser darueber zu informieren, wie man gesund lebt aber auch wie man wieder gesund wird. (z1)

L o k a l :

=====

stadtrat a.d. sigmund begraben

wien, 19.10. (rk) unter grosser anteilnahme der bevoelkerung wurde montag nachmittag stadtrat a.d. rudolf s i g m u n d aif auf dem hernalser friedhof zu grabe getragen.

der wiener buergermeister, mitglieder des stadtsenats, gemeinderaete sowie vertreter der wirtschaft und des oeffentlichen lebens gaben dem toten die letzte ehre.

buergermeister leopold g r a t z betonte in seiner grabrede, dass sigmund in den jahren des wiederaufbaus entscheidenden anteil am aufstieg unserer stadt hatte und dass er sich grosse verdienste durch die grundstueckspolitik und durch seinen einsatz fuer die modernisierung der feuerwehr erworben hatte. (ka)

++++

k u l t u r :

=====

wien schenkt kaernten wertvolle skulptur

5 wien, 19.10. (rk) eine wertvolle skulptur wird das bundesland wien dem bundesland kaernten aus anlass von dessen 1000. geburtstag schenken. fuer diesen zweck wird von der beruehmten plastik "atlantis" von herbert boeckl im auftrag des landes wien ein abguss hergestellt. die kosten fuer die herstellung dieses abgusses belaufen sich auf 688.000 schilling. die dafuer noetigen geldmittel wurden diese woche vom gemeinderatsausschuss fuer kultur, jugend und bildung genehmigt. (may)

1002

ehrenmedaille fuer professor gall

6 wien, 19.10. (rk) der wiener gemeinderat beschloss montag, dem komponisten und musikschriftsteller prof. mag. dr. hannes g a l l die ehrenmedaille der bundeshauptstadt wien in silber zu verleihen. die ehrung erfolgt in wuerdigung der besonderen kuenstlerischen und wissenschaftlichen leistungen von prof. gall.

(pr)

1003

k o m m u n a l :

=====

nachtrag zum wiener landtag

12 wien, 19.10. (rk) am montag wurde im wiener landtag von der
fpoe ein a n t r a g , betreffend novellierung des bezuegegesetzes,
eingebracht. danach soll die berechtigung zur benuetzung eines
dienstwagens waehrend der urlaubszeit nicht mehr gegeben sein.
der antrag wurde dem zustaendigen personalausschuss zur behandlung
zugewiesen. (pr)

1306

k o m m u n a l :

=====

ein kommunalprogramm der oevp

13 wien, 19.10. (rk) in einem pressegespräch mit kommunalbe-
richterstattem berichtete oevp-stadtrat dr. erhard b u s e k ,
dass die oevp-fraktion derzeit ein "programm wien" erstelle, das
aus dem vorliegenden kommunalkonzept der wiener oevp erarbeitet
werden soll. zunaechst sollen die wuensche der bevoelkerung unter-
schiedlich nach den bezirken erhoben werden. die so gefundenen
loesungen werden - so meinte dr. busek - in summe die anliegen der
wiener sein. dieses "programm wien" soll bis zum herbst 1977
fertiggestellt sein. hand in hand mit dieser aktion soll eine inten-
sive schulung der oevp-gemeinde- und bezirksraete gehen. dazu er-
klaerte busek: "wer bestimmte funktionen uebernimmt, hat auch die
pflicht, sich einer entsprechenden schulung zu unterziehen".

auf das projekt des baus eines verwaltungsgebaeudes der nie-
deroesterreichischen landesregierung auf dem minoritenplatz ange-
sprochen, erklaerte busek: "wir sind auch nicht sehr gluecklich
ueber das, was vorliegt, deshalb haben wir auch mit landeshauptmann
maurer gesprochen. diese gespraechе sollen fortgesetzt werden, denn
ich bin der meinung, dass man auf diesem platz vorsichtig vorgehen
muesse. waere ich landeshauptmann von niederoesterreich, wuerde
ich dieses projekt im vorliegenden entwurf nicht bauen". (ab)